

## Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union

Infos und Online-Formulare: http://simap.ted.europa.eu

## BEKANNTMACHUNG EINER ÄNDERUNG

Änderung eines Vertrags/einer Konzession während der Laufzeit

Richtlinie 2014/25/EU

Richtlinie 2009/81/EC

Verordnung (EG) Nr. 1370/2007

Richtlinie 2014/23/EU

## ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER/AUFTRAGGEBER

#### I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft			Nationale Identifikationsnummer:
Postanschrift: ASFI	NAG Baumanagement Gmb	oH, Modecenterstr.16	
Ort: Wien	NUTS-Code: AT	Postleitzahl: 1030	Land: Österreich
Kontaktstelle(n):			Telefon: +43 50108-14450
E-Mail: nicole.dobretsberger@asfinag.at			Fax: +43 50108-14120
Internet-Adresse(n) Hauptadresse: (URI Adresse des Bescha	L) www.asfinag.at		

## ABSCHNITT II: GEGENSTAND

## II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags: A7 Mühlkreis Autobahn, Bypassbrücken, Hauptbaumaßnahme	Referenznummer der Bekanntmachung: 49			
II.1.2) CPV-Code Hauptteil: 45233110 CPV-Code Zusatzteil: [ ][ ][ ][ ][ ][ ][ ]				
II.1.3) Art des Auftrags   Bauauftrag   Lieferauftrag   Dienstleistungen				

## II.2) Beschreibung

ina) bestimentally	
II.2.1) Bezeichnung des Auftrags: A7 Mühlkreis Autobahn, Bypassbrücken, Hauptbaumaßnahme	Los-Nr.:
II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s) Weiterer CPV-Code: [ ][ ].[ ][ ].[ ][ ] CPV-Code Zusatzteil: [ ][ ][ ][ ][ ][ ][ ]	
II.2.3) Erfüllungsort:	
NUTS-Code: AT Hauptort der Ausführung: Linz und Ansfelden	

# II.2.4) Beschreibung der Beschaffung zum Zeitpunkt des Abschlusses des Vertrags: (Art und Umfang der Bauarbeiten, Lieferungen oder Dienstleistungen)

A7 Mühlkreis Autobahn, Bypassbrücken, Hauptbaumaßnahme

# II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems oder der Konzession

Laufzeit in Monaten:[] oder Laufzeit in Tagen:[] oder Beginn: 08/01/2018 / Ende: 31/12/2020

Richtline 2014/24/EU - Bei Rahmenvereinbarungen - Begründung, falls die Laufzeit der Rahmenvereinbarung vier Jahre

übersteigt:					
II.2.13) Angaber	n zu Mitteln der Europäische	en Union			
_	in Verbindung mit einem Vorh	aben und/oder Programm,	das aus Mitteln der EU finanziert ja nein		
wird Projektnymmer o	dar rafaranzi		Ju William		
Projektnummer o	der -referenz:				
ABSCHNITT IV	: VERFAHREN				
IV.2) Verwaltun	gsangaben				
	machung einer Auftragsverg snummer im ABI.: 2017/S 133–		Auftrag		
ABSCHNITT V	: AUFTRAGSVERGABE/K	ONZESSIONSVERGAE	BE		
Auftrags-Nr.: [3 Hauptbaumaßna		chnung des Auftrags: A7	Mühlkreis Autobahn, Bypassbrücken,		
V.2) Auftragsve	rgabe/Konzessionsvergabe				
V.2.1) Tag des A	Abschlusses des Vertrags/de	Entscheidung über die	Konzessionsvergabe: 04/12/2017 (TT/MM/JJJJ)		
V.2.2) Angaben	zu den Angeboten				
Der Auftrag/Die	Konzession wurde an einen Zus	ammenschluss aus Wirtsch	aftsteilnehmern vergeben   ja   nein		
V.2.3) Name un	d Anschrift des Auftragnehn	ners/Konzessionärs			
Offizielle Bezeich	nnung: Swietelsky Baugesellscha	aft m.b.H.	Nationale Identifikationsnummer:		
Postanschrift:					
Ort: Wien	NUTS-Code: AT	Postleitzahl:	Land: Österreich		
E-Mail:			Telefon:		
Internet-Adresse	(URL)		Fax:		
Der Auftragnehm	ner ist ein KMU oja onein				
Offizielle Bezeich	nung: Bauunternehmung Granit	GmbH	Nationale Identifikationsnummer:		
Postanschrift:					
Ort: Graz	NUTS-Code: AT	Postleitzahl:	Land: AT		
E-Mail:			Telefon:		
Internet-Adresse:(URL)		Fax:			
Der Auftragnehm	ner ist ein KMU oja nein	(KMU – gemäß der Defini	ition in Empfehlung 2003/361/EG der Kommission)		
MwSt.)	zum Wert des Auftrags/Lose Beschaffung: [144.933.868,53]	es/der Konzession (zum Z	Zeitpunkt des Abschlusses des Auftrags; ohne		
ABSCHNITT V VI.3) Zusätzliche	I: WEITERE ANGABEN e Angaben				

# $VI.4)\ Rechtsbehelfsverfahren/Nachpr\"ufungsverfahren$

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

I				
Offizielle Bezeichnung: Bundesverwaltungsgericht				
Postanschrift: Erdbergstraße 192-196				
Ort: Wien		Postleitzahl:		Land: Österreich
E-Mail: einlaufstelle@bvwg.gv.at		Telefon:		
Internet-Adresse:(URL)		Fax:		
VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren				
Offizielle Bezeichnung:				
Postanschrift:				
Ort:	Postleitza	hl:	Land	l: Österreich
E-Mail:	Telefon:		•	
Internet-Adresse:(URL)	Fax:			
VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rec	htsbehelfe	n:		
VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von	Rechtsbe	helfen erteilt		
Offizielle Bezeichnung: Bundesverwaltungsgericht				
Postanschrift: Erdbergstraße 192-196				
Ort: Wien		Postleitzahl:		Land: Österreich
E-Mail: einlaufstelle@bvwg.gv.at		Telefon:		
Internet-Adresse:(URL)		Fax:		
VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung : ( ABSCHNITT VII: ÄNDERUNGEN DES VERTRAC VII.1) Beschreibung der Beschaffung nach den Änder	GS/DER l	KONZESSION		
VII.1.1) CPV-Code Hauptteil: 45233100 CPV-Code Z	Lusatzteii:		]	
VII.1.2) Weitere(r) CPV-Code(s): Weiterer CPV-Code: [ ] [ ]. [ ] [ ]. [ ] [ ] CPV-Code Zu	ısatzteil: [			
VII.1.3) Erfüllungsort: NUTS-Code: AT Hauptort der Ausführung: Linz und Ansfelden				
VII.1.4) Beschreibung der Beschaffung: (Art und Umf Verkehrsführung 1B Ausbildung MÜF Anrampungen	fang der Ba	auarbeiten, Lieferu	ngen o	der Dienstleistungen)
VII.1.5) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinba Konzession  Laufzeit in Monaten: [ ] oder Laufzeit in Tagen: [ ] oder Beginn: 08/01/2018 / Ende: 31/12/2020  Richtline 2014/24/EU - Bei Rahmenvereinbarungen - Begrübersteigt:  VII.1.6) Angaben zum Wert des Auftrags/Loses/der Gesamtwert des Auftrages/des Loses/der Konzession: [1] Währung: [ EUR ]	ründung, fa	alls die Laufzeit de on (ohne MwSt.)		

VII.1.7) Name und Anschrift des Auftragnehmers/Konzessionärs			Nationale Identifikationsnummer:
Offizielle Bezeichnung: Swietelsky Baugesellschaft mbH		ivationale identifikationshummer.	
Postanschrift:			
Ort: Wien	NUTS-Code: AT	Postleitzahl:	Land: Österreich
E-Mail:			Telefon:
Internet-Adresse:(URL)		Fax:	
Der Auftragnel	nmer ist ein KMU oja onein		
Offizielle Bezeichnung: Bauunternehmung Granit GmbH		Nationale Identifikationsnummer:	
Postanschrift:			•
Ort: Graz	NUTS-Code: AT	Postleitzahl:	Land: AT
E-Mail:		Telefon:	
Internet-Adresse:(URL)			Fax:
Der Auftragnel	hmer ist ein KMU oja onein	(KMU – gemäß der Defin	nition in Empfehlung 2003/361/EG der Kommission)

## VII.2) Angaben zu den Änderungen

#### VII.2.1) Beschreibung der Änderungen

Art und Umfang der Änderungen (mit Angabe möglicher früherer Vertragsänderungen): In dieser MKF werden Mehrkosten für die Herstellung bzw. Ausbildung der Anrampungen und deren zukünftigen Rückbau für die Überfahrt von einer Richtungsfahrbahn auf die andere gefordert. Die Anrampungen wurden im Zuge der Verkehrsführung zur Bauphase 1b im Bereich zwischen km 12,714 - km 12,792 und km 13,099 - km 13,112 erforderlich. Es werden Kosten für • Anfräsarbeiten der bestehenden Asphaltdecke, • Vorspritzen und Reinigen der bestehenden Asphaltdecke • die Herstellung eines dreischichtigen Asphaltaufbaues, • die Abtragsfräsarbeiten für den Rückbau, • das Wegschaffen des Fräsguts und • abschließende Asphaltierungsarbeiten bei der Bestandsfahrbahn gefordert.

## VII.2.2) Gründe für die Änderung

Notwendigkeit zusätzlicher Bauarbeiten, Dienstleistungen oder Lieferungen durch den ursprünglichen Auftragnehmer/Konzessionär (Artikel 43 Absatz 1 Buchstabe b der Richtlinie 2014/23/EU, Artikel 72 Absatz 1 Buchstabe b der Richtlinie 2014/24/EU, Artikel 89 Absatz 1 Buchstabe b der Richtlinie 2014/25/EU) Beschreibung der wirtschaftlichen oder technischen Gründe und der Unannehmlichkeiten oder beträchtlichen Zusatzkosten, durch die ein Auftragnehmerwechsel verhindert wird:

Ein Wechsel des Auftragnehmers ist aus technischen und wirtschaftlichen Gründen nicht möglich, da die gegenständliche Vertragsänderung in einem engen wirtschaftlichen bzw. technischen Zusammenhang mit dem ursprünglichen Auftrag steht. Zudem würde ein Wechsel des Auftragnehmers für den Auftraggeber zu erheblichen Schwierigkeiten in der Auftragsabwicklung führen, da eine zeitliche Unterbrechung des Auftrages die termingerechte Realisierung des Projektes gefährden und auch unzählige Schnittstellenprobleme aufwerfen würde. In weiterer Folge wäre der Auftraggeber auch mit beachtlichen Zusatzkosten aufgrund von Einarbeitungen, Vorbereitungsmaßnahmen, unvermeidbare Parallelbearbeitung bzw. allfälligen Stehzeiten konfrontiert.

Notwendigkeit der Änderung aufgrund von Umständen, die ein öffentlicher Auftraggeber/Auftraggeber bei aller Umsicht nicht vorhersehen konnte (Artikel 43 Absatz 1 Buchstabe c der Richtlinie 2014/23/EU, Artikel 72 Absatz 1 Buchstabe c der Richtlinie 2014/24/EU, Artikel 89 Absatz 1 Buchstabe c der Richtlinie 2014/25/EU)
Beschreibung der Umstände, durch die die Änderung erforderlich wurde, und Erklärung der unvorhersehbaren Art dieser Umstände:

# VII.2.3) Preiserhöhung

Aktualisierter Gesamtauftragswert vor den Änderungen (unter Berücksichtigung möglicher früherer Vertragsänderungen und Preisanpassungen sowie im Falle der Richtline 2014/23/EU der durchschnittlichen Inflation im betreffenden Mitgliedstaat)

Wert ohne MwSt.: [ 150.881.931,49 ] Währung: [ EUR ]

Gesamtauftragswert nach den Änderungen

Wert ohne MwSt.:	[ 150.996.437.87 ]	l Währung:	[ EUR
------------------	--------------------	------------	-------

Der öffentliche Auftraggeber/Der Auftraggeber ist für die Gewährleistung der Einhaltung der Rechtsvorschriften der Europäischen Union und anderer geltender Gesetze verantwortlich.